

## Hinweise aus den Stadtteilwanderungen Potsdamer Norden am 17.08.2019 (Stand: Juni 2021)

Lfd. Nr.	Ortsteil	Themenbereich	Hinweis	Sachstand/Ergebnis (Juni 2021)
1	Neu Fahrland	Ordnung und Sicherheit	Grundstück am Föhrenhang 14 - Bepflanzung / Zaun auf Grünfläche zwischen Parkbuchten musste entfernt werden; Entscheidung der LHP trifft auf Unverständnis - Vor-Ort-Termin mit Verwaltung und OV gewünscht	Es geht um die Beseitigung einer Einfriedung um eine städtische Baumscheibe. Momentan ist sie zu dicht an der Bordanlage und zu tief für die Sichtbarkeit einparkender Fahrzeuge (Lichtprofil). Die Pflege/Unterhaltung der Baumscheibe erfolgt durch Bereich Grünflächen. Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder <a href="mailto:OBMdialog@rathaus.potsdam.de">OBMdialog@rathaus.potsdam.de</a> .
2	Neu Fahrland	Soziale Infrastruktur	Öffentlicher Spielplatz, Am Föhrenhang 10-24, weist starken Baumbewuchs auf. Zugang zum Spielplatz ist kaum sichtbar	Hinweis: Keine Fläche der EWP, Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder <a href="mailto:OBMdialog@rathaus.potsdam.de">OBMdialog@rathaus.potsdam.de</a>
3	Neu Fahrland	Ordnung und Sicherheit	Bei starkem Regen schwappt der Sand auf den Wanderwegen des Kirchbergs aus - Hinweis an Landesforstamt geben	Die zuständige Revierförsterei wurde zur Veranlassung geeigneter Maßnahmen gegen Abspülungen aufgefordert. Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder <a href="mailto:OBMdialog@rathaus.potsdam.de">OBMdialog@rathaus.potsdam.de</a>
4	Neu Fahrland	Mobilität	Die Vorrangschaltung für den ÖPNV funktioniert im Potsdamer Norden nicht (Campus Jungfersee auf B2, Alexandrowka Süd auf B1, Nauener Tor, Lange Brücke)	An den genannten Knotenpunkten existieren und funktionieren die Bevorrechtigungen für den ÖPNV. Es besteht vom Campus Jungfersee ein Schutzstreifen auf der Fahrbahn der Nedlitzer Straße stadteinwärts. Auch die Nebenanlage ist für Radfahrer stadteinwärts bis zur F.-von-der-Lanken-Straße freigegeben. Alternativ ist die Innenstadt auch über den Uferweg am Jungfersee erreichbar.
5	Neu Fahrland	Mobilität	Die Verkehrsführung für Fahrräder vom Campus Jungfersee in die Innenstadt ist nicht durchdacht und müsste optimiert werden	Im Rahmen der Straßenbahnverlängerung soll eine beleuchtete Geh- und Radweg an der Bundesstraße 2 errichtet werden. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder <a href="mailto:OBMdialog@rathaus.potsdam.de">OBMdialog@rathaus.potsdam.de</a>
6	Neu Fahrland	Mobilität	Für Fußgänger und Radfahrer brigt die Strecke (Waldstück zwischen den beiden Teilen des Ortsteiles Neu Fahrland) - keine Beleuchtung - Schulwegsicherung! Es ist der einzige Fußweg der außerhalb der Fahrbahn überhaupt existiert. Er muss auch z.B. von gehbehinderten Personen und Müttern mit Kinderwagen genutzt werden. Der Waldweg ist unbefestigt und von Wurzeln durchsetzt.	Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder <a href="mailto:OBMdialog@rathaus.potsdam.de">OBMdialog@rathaus.potsdam.de</a> .
7	Neu Fahrland	Anderes	Birnenplantage - Sportplatz - Was passiert mit den freien Flächen, die im Zuge des Abbaus der Leichtbauhallen entstanden sind? Herr Schubert hat in den Gesprächen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern festgestellt, dass man im OT nicht weiß, was mit der freien Fläche passieren soll. Ein Vorklärungsprozess im OT ist erforderlich.Vorschlag: Beteiligung mit OBR sowie Einwohnerschaft.Die LHP ist dabei gerne unterstützend tätig und ein Partner an der Seite des Ortsteiles. Die stellvertretende Ortsvorsteherin zeigt an, dass Rugby im ort nicht gewollt ist. Darüber hinaus liegen noch keine Vorstellungen vor. Die Anwohnenden bemängeln die fehlende Transparenz für den Rückbau der Fundamente der Leichtbauhallen. Es liegt keine Kenntnis über die Zeitschiene für die Entsiegelung vor.	Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder <a href="mailto:OBMdialog@rathaus.potsdam.de">OBMdialog@rathaus.potsdam.de</a> .
8	Neu Fahrland	Ordnung und Sicherheit	Konflikt bei Radschnellweg nach Kramnitz und Wasserleitung (Feuerwehrlleitung) kreuzt Radweg	Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder <a href="mailto:OBMdialog@rathaus.potsdam.de">OBMdialog@rathaus.potsdam.de</a> .

## Hinweise aus den Stadtteilwanderungen Potsdamer Norden am 17.08.2019 (Stand: Juni 2021)

Lfd. Nr.	Ortsteil	Themenbereich	Hinweis	Sachstand/Ergebnis (Juni 2021)
9	Neu Fahrland	Jugend	Projekt Baumschule Potsdam nach Neu Fahrland	Der Bau einer Baumhausschule ist aus Sicht des KIS vielleicht grundsätzlich möglich, jedoch mit erheblichen Problemen und Schwierigkeiten verbunden, deren Komplexität und Auswirkungen aktuell nicht abschätzbar sind. Hauptprobleme dürften mindestens in folgenden Bereichen bestehen: 1. Flächenverfügbarkeit: Bereits der Bau einer 2-zügigen Grundschule erfordert ca. 5.000 m <sup>2</sup> BGF. Bedingt durch die spezielle Bauweise (aufgelockerte Einzelraumstruktur, nur eine Ebene) wird vermutlich eine Waldfläche von 15.000 m <sup>2</sup> erforderlich werden, die über einen ausreichend tragfähigen Baumbestand verfügen muss. Bei Regelraumgrößen von 60 m <sup>2</sup> (Mindestanforderungen für Klassenräume) ist es eher fraglich, ob im Stadtgebiet Potsdam ein derartiger Baumbestand vorhanden ist. Die systembedingte Flächenausdehnung führt darüber hinaus zu extrem langen Wegebeziehungen. 2. Die Baumhausbauweise ist keine Regelbauweise. Für eine ganze Reihe von technischen Details sind deshalb vermutlich Zulassungen im Einzelfall erforderlich, die erhebliche finanzielle und zeitliche Ressourcen beanspruchen werden. 3. In wieweit bei einer Baumhausbauweise die für den Schulbau geltenden verschärften Brandschutzanforderungen erfüllbar sind, kann aktuell nicht beurteilt werden. Insbesondere die Teilthemen Feuerwiderstandsklassen, Rettungswegequalität (Geometrie und Brandlastenfreiheit) und jeweils zwei baulich ausgebildete Rettungswege stellen bautechnische Herausforderungen dar, deren Lösung nicht zu garantieren ist. 4. Ob eine derartige Schule den Vorschriften entsprechend barrierefrei gestaltet werden kann ist eher fraglich. 5. Eine besondere Herausforderung dürfte die Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen im Bereich der Energieeffizienz, des Raumklimas und der Raumluftqualität darstellen. Erfahrungsgemäß sind hierfür bei Neubauten mittlerweile maschinelle Lüftungssysteme unumgänglich. Für eine Baumhausbauweise wird man hierfür dezentrale Lösungen entwickeln müssen, die nicht nur energetisch, sondern auch kostenmäßig extrem aufwendig sind. Ob hierbei tatsächlich die gesetzlichen Bestimmungen erfüllt werden können ist eher fraglich. Fazit: Die vorgeschlagene Bauweise ist dem experimentellem Bauen zuzuordnen und damit mit erheblichen Risiken verbunden. Ob hierbei alle technischen Probleme erfolgreich gelöst werden können und eine solche Schule jemals in Nutzung gehen kann, ist im Vorfeld nicht abschätzbar. Im Vergleich zu einer konventionellen Bauweise werden die Planung- und Bauzeiten, als auch die Kosten wesentlich erhöht sein. Die LSA wurde im 2. Quartal 2019 angepasst, um eine bessere Bevorzugung des Busses zu ermöglichen. Wir werden zusammen mit den Verkehrsbetrieben die Wirksamkeit der Änderungen nochmals prüfen. Ein Teil der Linien werden durch die BVG durchgeführt. Diese haben keine technische Möglichkeit sich an der LSA anzufordern. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de
10	Neu Fahrland	Mobilität	Umsteigemöglichkeit Jungferensee - Busse benötigen beim Linksabbiegen zu lang - Vorschlag: Grünschaltung verbessern	Die LSA wurde im 2. Quartal 2019 angepasst, um eine bessere Bevorzugung des Busses zu ermöglichen. Wir werden zusammen mit den Verkehrsbetrieben die Wirksamkeit der Änderungen nochmals prüfen. Ein Teil der Linien werden durch die BVG durchgeführt. Diese haben keine technische Möglichkeit sich an der LSA anzufordern. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de
11	Neu Fahrland	Mobilität	Grüne Welle in der Nedlitzer Straße einführen, um so den Fahrfluss zu verbessern	Mit Antrag aus der Stadtverordnetenversammlung (19/SVV/0915) wurde der Oberbürgermeister bereits beauftragt zu prüfen, 1. ob und wie durch die Optimierung der Ampelschaltungen entlang der Nedlitzer Straße der Kfz-Verkehr flüssiger gestaltet werden kann. 2. ob und wie für die Fußgänger durch eine Anpassung der Ampelschaltungen an der B 2 zwischen der Abzweigung Fritz-von der Lancken-Strasse und der Esplanade die Sicherheit, insbesondere für bestehenden und mit Inbetriebnahme der neuen Grundschule zu erwartende Schülerverkehre, verbessert werden kann. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de
12	Neu Fahrland	Ordnung und Sicherheit	Kreuzung Richtung Fahrland - Es fehlt eine Beleuchtung für Fußgänger und Radfahrer	Bislang war im Bereich dieser Außerortskreuzung keine Beleuchtung vorgesehen. Ob und mit welchem Aufwand eine ausreichende Beleuchtungsanlage errichtet werden kann, muss tiefer untersucht werden. Erste Ergebnisse könnten voraussichtlich im zweiten Quartal 2020 vorliegen. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de
13	Neu Fahrland	Soziale Infrastruktur	Flächen für Rugby in Neu Fahrland schaffen	Dieser Vorschlag entspricht den Planungsvorhaben der Verwaltung, nach Mittelberetstellung soll eine Umsetzung ab dem Jahr 2020 ff beginnen.
14	Neu Fahrland	Ordnung und Sicherheit	Bei starkem Regen schwemmt Sand in den Garten - Bilder wurden eingereicht	RW-Problem kann nur mit Ausbau der Straße incl. einer Regenentwässerung beseitigt werden. Bei einer Einwohnerversammlung 2017 zu diesem Thema haben sich die Anwohner mehrheitlich dagegen entschieden.
15	Neu Fahrland	Sonstiges	Nachfrage zu den entfernten Bäumen im Landschaftsschutzgebiet - Werden die Bäume ersetzt?	Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de.
16	Neu Fahrland	Sonstiges / Mobilität	Stichkanal ist verschlammmt - Verbesserung? - Fahrradbrücke sollte dort geplant werden	Die Verschlammung des Stichkanals ist bekannt. Durch die Bewilligung von Fördermitteln konnten 2018 planerische Voruntersuchungen in einer ersten Stufe finanziert werden. Die Beantragung weiterer Fördermittel ist vorgesehen, jedoch von den Förderprogrammen abhängig. Im Zuge der Ringstraße ist eine Fuß- und Radwegbrücke über den Stichkanal vorhanden. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de
17	Fahrland	Ordnung und Sicherheit	An der Haltestelle Eisbergstücke ist dringend ein Fußübergang zur sicheren Straßenquerung erforderlich (Vorschläge bei Besichtigung: Tempo30, Verkehrsinsel, Fußübergang, Absenkung Bordsteine). Die Thematik ist durch die Kita noch wichtiger geworden.	Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de.

## Hinweise aus den Stadtteilwanderungen Potsdamer Norden am 17.08.2019 (Stand: Juni 2021)

Lfd. Nr.	Ortsteil	Themenbereich	Hinweis	Sachstand/Ergebnis (Juni 2021)
18	Fahrland	Ordnung und Sicherheit	Am Upstallgraben / Röhrsaler Straße - Neubaugebiet, kleine Straßenbreite, zu wenig Stellplätze - Feuerwehr kommt nicht durch oder nicht an die Geräte im Wagen - Demonstrative Darstellung bei Wanderung - Es gab bereits drei Anträge zu der Problematik aus dem OBR - Bilder wurde eingereicht	Die im B-Plan ausgewiesenen verkehrsberuhigten Bereiche können unter den aktuellen Rahmenbedingungen nicht angeordnet werden. Es bestehen bereits Halterverbotsbereiche zur Sicherstellung der Befahrbarkeit durch Rettungsfahrzeuge und der Müllentsorgung. Als weitere Variante könnte nach Abstimmung mit dem OBR und der Straßenverkehrsbehörde für den bezeichneten Bereich eine Parkverbotszone eingerichtet werden. Überschlägig könnten dann noch durch separate Abmarkierung im gesamten Bereich 18 Stellplätze angeordnet werden. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de
19	Fahrland	Ordnung und Sicherheit	Ketziner Straße - Verkehrssituation - hier ist ein Fußgängerüberweg dringend notwendig	Für die Kreuzung Ketziner Straße/von-Stechow-Straße erfolgte in 2016 eine verkehrstechnische Untersuchung zur Notwendigkeit einer Querungshilfe. Im Ergebnis ist eine Querungshilfe nicht notwendig.
20	Fahrland	Wohnen	Die letzten Häuser zum Waldrand - An den Leddingen 127 (Baujahr '97) Leistung für Warmwasser/Energie kommt zu Hauptnutzungszeiten nicht mehr an	Der Betreiber des dortigen Netzes ist die URBANA. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de
21	Fahrland	Ordnung und Sicherheit	Zum Storchennest 8 A - Hier fehlt eine Straßenmarkierung - ggf. rechtliche Anordnung?	Die verkehrliche Regelung ist eindeutig. Eine weitere Markierung ist rechtlich nicht zulässig.
22	Fahrland	Ordnung und Sicherheit	Ketziner Straße - Freifläche vor der Backerei / Friseur - Hier sollte die Parksituation geregelt werden	Ein Prüfverfahren wurde eingeleitet. Gestaltung des Bereiches ist auch im Zuge des BüHH 2019 an den FB herangetragen worden; ebenfalls Bestandteil der Strategieplanung ländlicher Raum; Erarbeitung eines Konzepts für die Gestaltung der Fläche in Verbindung mit Freiflächenplaner zur Schaffung Aufenthaltsqualität mittelfristig geplant. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen
23	Fahrland	Ordnung und Sicherheit	Ketziner Straße - besteht die Möglichkeit eine Umgehungsstraße zu bauen oder zumindest eine Tempo30-Zone einzuführen?	Tempo 30 ist geprüft. Für Lkw-Verkehr angeordnet. Weitergehende Beschränkungen derzeit unzulässig.
24	Fahrland	Sonstiges	Ketziner Straße 22 - Weshalb darf dieses "überdimensionale" Plakat der Firma Semmelhaack dort aufgehängt werden?	Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de.
25	Fahrland	Kultur/Denkmäler	Aus dem alten Feuerwehrgebäude (Ecke Ketziner Straße, Ecke Marquardtter Straße) sollte ein technisches Museum gemacht werden. Im Boden sind am Haus noch alte Waagen eingelassen. Hier wurden die Ernterträge gewogen.	Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de.
26	Marquardt	Wohnen	Freistehendes Grundstück wird nicht für Bauland erklärt, obwohl mitten im Wohngebiet (Vorschlag: Konzeptvergabe für junge Familien)	Es handelt sich hier sehr wahrscheinlich um das Grundstück Fahrländer Straße/Am Garten. Die Parzellierungsplanung ist nun erfolgt. Die Nutzungsverträge bestehen weiter. Aktuell sind daher zwei Teilgrundstücke verwertbar. Die Art der Verwertung ist jedoch noch unklar - Hier erfolgen derzeit die erforderlichen Klärungen.
27	Marquardt	Wohnen	Gebäude der ehemaligen Kita (Am Garten 17) sollte wieder genutzt werden, Das Gebäude steht seit 25 Jahren leer. Laut Flächennutzungsplan ist es als Kita ausgewiesen. Es handelt sich laut den Ortsvorsteher um ein städtisches Objekt mit einer Grundstücksgröße von 5000 m².	Es fanden umfangreiche Prüfungen statt. Entscheidungskriterien und Konditionen stehen jedoch weiterhin aus und befinden sich in der Klärung.
28	Marquardt	Mobilität	Mobilitätsdrehscheibe - Barrierefreiheit herstellen - Vor allem die Zuwegung von der Ostseite ist nicht vorhanden; Wer ist für den Ausbau / Erstellung eines Verkehrskonzeptes zuständig? - Schreiben	Für die Mobilitätsdrehscheibe Marquardt liegt die Verantwortung außerhalb des eigentlichen Bahnhofs bei der LHP, sprich Bushaltestellen, Zuwegung, P+R, B+R. Die Planungsleistungen dafür sind bereits vergeben, 2019 erfolgten die Vermessungsarbeiten. Die Herstellung der Barrierefreiheit aller von der LHP zu verantwortenden Anlagen ist Bestandteil der Planungen. Der barrierefreie Ausbau des Bahnhofs Marquardt muss durch die DB erfolgen, hier hilft nur das Äußern dieses Wunsches gegenüber der DB und dem Land. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de
29	Marquardt	Wohnen	Wohnblock in der Spielstraße - Sanierung dringend nötig	Das Objekt in der Hauptstraße 17 in Marquardt befindet sich seit 01.01.2020 im Bestand der ProPotsdam. Es handelt sich um zwei unsanierte Gebäude in einem guten Allgemeinzustand. Die Gebäude sind in der mittelfristigen Sanierungsplanung der ProPotsdam berücksichtigt.
30	Marquardt	Wohnen	Wohnblock in der Spielstraße - Grundstück mit z.T. leerstehenden Garagen - Grundstück effektiver nutzen - Vorschlag: bezahlbaren, sozialen Wohnraum schaffen	Das Grundstück in der Hauptstraße 17 in Marquardt befindet sich seit 01.01.2020 im Bestand der ProPotsdam. Im Ergebnis kann damit der gewünschte Effekt bezahlbaren sozialen Wohnraum zu schaffen und gleichzeitig das Gebäude einer Sanierung zuzuführen, erreicht werden. Planungsrechtlich ist auch noch eine zusätzliche Wohnbebauung auf dem Grundstück möglich.
31	Marquardt	Mobilität	PotsAb	Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de.

## Hinweise aus den Stadtteilwanderungen Potsdamer Norden am 17.08.2019 (Stand: Juni 2021)

Lfd. Nr.	Ortsteil	Themenbereich	Hinweis	Sachstand/Ergebnis (Juni 2021)
32	Marquardt	Ordnung und Sicherheit	Bei einer Veranstaltung im Park/Schlossgelände wurde die Anlage in starker Mitleidenschaft gezogen (Rosen- und Rasenflächen kaputt, Gehwege zerstört); Zuwegungen waren permanent zugeparkt; die Vorbereitungen dauerten fast 2 Wochen; Kritik: Keine Vorab-Information an die Anwohner für solch eine Veranstaltung in dieser Größenordnung	Mit der Fa. prio Event Management GmbH wurde durch die LHP ein Nutzungsvertrag geschlossen. Vertragsgegenstand war die Erlaubnis der Nutzung von Teilen des Park Marquardt vom 06.08. - 12.08.2019 zum Zweck der Durchführung eines Sommerfestes. Genutzt wurden Wiesenflächen im Bereich des Schlosses. Sowohl der Nutzungsvertrag, wie auch die Genehmigung der UNB enthalten umfangreiche Festlegungen zum Schutz von Flora und Fauna, zum Schutz der Parkanlagen und zur Reinigung nach dem Ereignis und zur Wiederherstellung bei Schäden. Im Nachgang gab es eine Begehung und Prüfung durch den Bereich Grünflächen. Der Veranstalter wurde zur Beseitigung der Schäden an den Wegen aufgefordert.
33	Marquardt	Wohnen	Bauantrag im Satzkorner Weg (privates Anliegen, aus der Bürgersprechstunde; keine weitere Ausführung für den öffentlichen Aushang)	Dieser Hinweis wird derzeit bearbeitet. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de.
34	Marquardt	Mobilität	Bessere Busanbindung nach Fahrland gewünscht, um so bspw. Arzttermine flexibler gestalten zu können	Die Busanbindung (Taktung etc.) wird im Rahmen der Möglichkeiten stetig optimiert und auch den Bedürfnissen angepasst. Zweifelsohne sind dort nicht immer alle Wünsche der Anwohner - gerade im Bereich der Peripherie - zur vollkommenen Zufriedenheit erfüllbar. Der VIP wird selbstverständlich beim Monitoring auch diesen Hinweis aufnehmen und versuchen umzusetzen, jedoch müssen auch die verkehrlichen Gegebenheiten beachtet werden. Ein aktueller Sachstand wird nachgereicht. Informationen erhalten Sie unter 0331/298 1058 oder OBMdialog@rathaus.potsdam.de